

Vorlage Nr. 038/18

Betreff: **Vergabe der Betreuungsleistungen an fünf Rheiner Grundschulen**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Schulausschuss			07.02.2018	Berichterstattung durch:		Herrn Gausmann		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1.1	Bildung
Produkt 2312	Betreuungsangebote
Produktgruppe 12	Zentrale Leistungen für Schüler/innen

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein
 einmalig jährlich einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	814.900 €
Aufwendungen	1.150.000 €
Verminderung Eigenkapital	335.100 €

Investitionsplan

Einzahlungen	€
Auszahlungen	€
Eigenanteil	€

Finanzierung gesichert

Ja Nein
 durch
 Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 2312
 sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Schulausschuss nimmt die Vergabe der Betreuungsleistungen an fünf Rheiner Grundschulen ab dem Schuljahr 2018/2019 zur Kenntnis.

Begründung:

Es wird auf die Vorlagen Nr. 133/17, Nr. 226/17 und 258/17 aus den Schulausschusssitzungen vom 26. April 2017, vom 28. Juni 2017 und vom 6. September 2017 verwiesen.

Das Vergabeverfahren für die Betreuungsleistungen an fünf Rheiner Grundschulen wurde nunmehr abgeschlossen. Den Zuschlag für die Betreuung an der Annetteschule und der Michaelschule erhielt der **TV Jahn – Rheine 1885 e. V.** und löst damit den Verein zur Betreuung der Kinder der Annetteschule bzw. den Jugend- und Familiendienst ab.

An der Edith-Stein-Schule, der Ludgerusschule Schotthock sowie der Franziskussschule Mesum wird der **Jugend- und Familiendienst e. V.** wie bisher die Betreuung sicherstellen.

Die Verträge wurden für einen Zeitraum von vier Jahren abgeschlossen, beginnend mit dem 1. August 2018. Die Auftragssumme beträgt für diesen Zeitraum ca. **4.600.000 €** und entspricht damit der im Vorfeld angestellten Kostenprognose. Diese Kosten werden zu großen Teilen durch Fördergelder und Elternbeiträge refinanziert.